

Hallo Karin,  
wir bewerben uns um den Jugendförderpreis 2012.

### **1. Vorstellung/Beteiligung bei der Vereinsolympiade der Sportvereinigung Rattelsdorf**

Einmal jährlich findet die Olympiade in unserem Verein statt.

Jede einzelne Abteilung (Fußball, Tennis, Kegeln ...) stellt eine sportliche Aufgabe, die in die Gesamtwertung einfließt.

Der Zeitaufwand ist gering, da die Olympiade auf unseren Sportstätten stattfindet.

Unsererseits (Kegelabteilung) muss nur die Bahnbetreuung gestellt werden.

Ziel ist es vom Gesamtverein Jugendliche generell zum Sport zu bewegen.

### **2. Tandemturnier**

- einmal jährlich

- ein aktiver Erwachsener / ein Jugendspieler werden zum Tandem ausgelost.

- Vorbereitung und Preise - Zeitaufwand gering

- gespielt werden zwei Durchgänge Vorlauf/Endlauf

### **3. Geldeinnahme für die Jugendarbeit**

- Heimspiele werden von den jeweiligen Jugendmannschaften selbst bewirtet

- Überschuss dient einem Mannschaftsausflug, bei dem auch die Kumpels/Freundinnen der aktiven Jugendspieler gerne mitgehen.

- diesjähriger Ausflug Kart-Arena Marktzeuln

### **4. Training Mannschaftsweise**

Wir hatten in der letzten Saison das Jugendtraining "mannschaftsweise" geregelt, d.h. jede Mannschaft unserer Fünf hat ihren eigenen Trainer und Betreuer, ihre eigene Trainingszeit.

Für die kommende Saison planen wir mit zwei "Jugendtrainingstagen" bei der die aktiven Jugendlichen und neu Interessierte zum Training kommen.

Unsere letztjährige Variante ist sehr personalintensiv (fünf Mannschaften - zehn Betreuer)

### **5. Sportliche Erfolge im Jugendbereich**

Die Meldungen werden im Gemeindeblatt mit Bild veröffentlicht.

Und natürlich haben wir aktive Facebook-Berichterstatter unter Rattelsdorf/Kegeln/Jugend

Unser Vorteil ist die Lage der Kegelbahn. Erdgeschoß neben Fußball/Bolz/Skaterplatz.

Da schaut doch der Ein oder Andere rein

Neuzugänge bei unserer Kegelabteilung resultieren mehrheitlich von der Mundpropaganda, (die "Neuen" gehen einfach mal mit, um zu sehen, was der Spezl treibt), von der Vereinsolympiade (s. Pkt. 1) und vom guten Klima zwischen den Jugendlichen und den Betreuern.

Neuzugänge der letzten drei Monate: ein A-Jugendlicher / drei B-Jugendliche

Mit sportlichen Grüßen  
Birgit Grubert